

	<p>Objekt: Kamelknochen</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Archäologie, Provinzial Römisch</p> <p>Inventarnummer: R 74.KN.Kamel</p>
--	--

## Beschreibung

Der Kamelknochen ist eine Besonderheit. Das Tier lebte um 300 n. Chr. im Römerkastell Vermania bei Isny im württembergischen Allgäu.

Im Kastell wurden rund 5.700 Tierknochen gefunden, darunter auch das Beckenfragment eines zweihöckrigen Kamels. Das Tier wurde offensichtlich von der Reitereinheit „Ala II Valeria Sequanorum“, die vorher in Nordafrika stationiert war, mitgebracht. Kamele dienten in der römischen Armee als Reit- und Lastentiere.

Der Knochen ist in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Knochen

Maße:

Höhe: 23 cm, Breite: 11,5 cm, Tiefe: 7,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 300 n. Chr.

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo Isny im Allgäu

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Römisches Reich

## Schlagworte

- Kastell
- Knochen
- Legion
- Militär
- Römer
- Römische Kaiserzeit
- Tierknochen
- Tierwelt